



ELC-PNG Senior Flierl Seminary

PMB Logweng

Morobe Province 435
Papua New Guinea
+675 4747058

17/12/2009

► Gedanken zum Thema Partnerschaft - Übersetzung

1. Wie unser verstorbener Bischof immer sagte: Partnerschaft heißt „Miteinander Unterwegssein/Gehen“ – im Sinne von christlicher Gemeinschaft
2. Die Erfahrungen aus der Partnerschaftsarbeit helfen beiden Partnern in ihrer jeweils eigenen Situation vor Ort
3. Die Partnerschaftsarbeit zwischen zwei Kirchen/Dekanaten/Institutionen bedarf klarer Absprachen (Regeln und Ziele)
4. Es gehört unbedingt dazu, die Unterschiede in den jeweiligen Kulturen, Lebensstilen, Mentalitäten der Partner zu erkennen/verstehen (und auch zu benennen)
5. In der Begegnung und beim Einschätzen/Einordnen von Äußerungen des Partners ist ständiger, gegenseitiger Respekt geboten
6. Als Partner sprechen wir mit einer Stimme, in Bezug auf bestimmte Situationen, in Bezug auf Anliegen der Partnerschaftsarbeit, die wir haben oder die auf uns zukommen, und wir arbeiten zusammen, um zu helfen
7. Wir sprechen nicht nur mit einer Stimme, wenn es um die Anliegen der Partnerschaftsarbeit geht, sondern auch im Gebet und im Gottesdienst
8. Stärkung der Selbständigkeit des Partners, Förderung der Unabhängigkeit und Vermeiden von Abhängigkeit (als langfristige Entwicklung)
9. Nachhaltige Partnerschaft – Entwickeln eines Langzeitkonzeptes
10. Stärkung des Grundgedankens: „Miteinander Unterwegssein/Gehen, Beieinanderbleiben und Miteinander Lernen“
11. Zur Partnerschaft gehören: Ehrliches (Mit-)Teilen von Gedanken und Problemen und Treffen von Entscheidungen auf der Basis von gemeinsamen Absprachen zwischen den beiden Partnern
12. Persönliche Besuche sind gut und unerlässlich
13. Suchen nach und stärken von Wegen der Kommunikation und Einheit/Einigkeit. Vorsicht vor Leuten, die Zwietracht in die Partnerschaftsarbeit bringen (auf beiden Seiten)

► Geistlich ausgerichtete Partnerschaft

1. Festlegen eines Partnerschaftssonntages mit gegenseitiger Aufgabenzuschreibung; Liedervorschläge, Themenvorschläge für Fürbitten, Gedankenaustausch für Predigtideen
2. Mitteilen von Gebetsanliegen in Bezug auf Schwierigkeiten im christlichen Leben auf allen Ebenen der Gemeindefarbeit (z.B. Kindergottesdienst, Frauengruppen, Jugendgruppen, Missionskreis, usw.)
3. Besuch in verschiedenen Gemeindegruppen der Partnerschaftsgemeinde mit Verkündigung des Evangeliums und Stärkung des Partners

► **Biblische Texte (zum Thema Partnerschaft) zum Nachdenken**

Lukas 24,13ff Die Emmaus -Jünger

Lukas 10,1ff Die Aussendung der 72 Jünger („immer zu Zweien“)

► **Problemanzeigen**

- Die ELC-PNG benötigt eine Frau als Mitarbeiterin in einem Partnerschaftsbüro. Alle Partnerschaftsgruppen könnten direkt über dieses Büro Brief, E-Mail und Fax nach Übersee senden und, falls nötig, Beratung bekommen, und umgekehrt könnten Brief, E-Mail und Fax aus Übersee an dieses Büro gesendet und von dort direkt an die Partnerschaftsgruppen weitergeleitet werden
- Kommunikation: Gutes Verstehen/Verständnis zwischen den Partnern ist unerlässlich

Info: Das sind erste Gedanken, wir arbeiten noch an dem Thema und senden weitere Ergebnisse später zu. Wir beten dafür, dass diese Arbeit wachsen möge zur Ehre Gottes. Unser wichtigster Partner, der Heilige Geist, möge euch und uns begleiten. Amen

Partnerschaftskomitee, Logaweng, 2009

Pfr. Kedabing Lukas
Prinzipal Senior Flierl Seminar

Übersetzung:
Heike Gröschel-Pickel / Thomas Paulsteiner, MEW, Dezember 2009